
Subject: Zwei Weibchen, ein Böckchen - Zickenkrieg??
Posted by [kleiner Chin](#) on Tue, 23 Feb 2010 05:39:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

huhu :)

hab mich hier schon gut durch die Beiträge gelesen, aber jeder sag iwie was anderes. Ich möchte zwei Weibchen mit einem (nicht kastrierten) Böckchen zusammensetzen. Die Ebony dunkel sitzt bereits bei dem Braun Ebony Bock. Beide ca. 1,5 Jahre alt. Jetzt möchte ich ein 9 Monate altes reines Standard Mädels dazu setzen. Wie gehe ich vor? Welche Vorschläge habt ihr? Gemeinsamer Freilauf scheint ja das schlimmste zu sein, was man machen kann, so wie ich das verstanden habe, wegen Jagdtrieb.

Käfig an Käfig, gleich alle drei zusammen in eine kleine Box?

Ig, Carina

Subject: Re: Zwei Weibchen, ein Böckchen - Zickenkrieg??
Posted by [Danie](#) on Tue, 23 Feb 2010 09:24:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

naja, das jeder etwas anderes sagt, ist so nicht ganz richtig.

Alle weisen gleichermaßen darauf hin, dass es bei dieser Konstellation ein hohes Risiko gibt, was Brunft und Nachwuchs betrifft - die Konstellation also für Zucht mitunter nicht wirklich eine zu empfehlende Haltung ist (siehe auch <http://www.chinchillazucht.info>).

Es gibt wenige, bei denen es gut geht.

Bei mir klappt es seit 12 Jahren und vielen Versuchen nur in einer einzigen Gruppe und dort haben die Weibchen eine ganz bestimmte Abstammung/Herkunft. Trotzdem gab es letztes Jahr eine tragische Sache in dieser Gruppe: das zweite Weibchen hatte noch ca. 10 - 14 Tage Tragezeit übrig als das 1. geworfen hat, hat aber mit gesäugt, was eine Frühgeburt ausgelöst hat: beide Jungen tot. Diese Gruppe werde ich in diesem Jahr auch auflösen, denn mir ist das Risiko einfach zu groß.

Neben zerfetzten Babys, toten Babys und zerbissenen Weibchen sowie Böckchen habe ich genug davon.

Ich rate jedem davon ab, solche Zuchtkonstellationen zu setzen.

Wer es trotzdem macht, sollte zumindest die Risiken kennen und entsprechend ein besonders aufmerksames Auge darauf haben sowie genug Ausweichkäfige haben.

Vorsicht ist vor allem geboten, wenn das bestehende Weibchen schon tragend ist. Am besten setzt man die Tiere schon im Jungtialter zusammen, um dies zu umgehen.

Dazu ist es oft schwierig, die Tiere zusammen zu bringen, wenn es zuvor schon ein eingespieltes Paar ist.

Ich kann dir da auch keinen Rat geben, welches die beste Methode ist. Auf der <http://www.chinchilla.info> findest du die Vergesellschaftungsmethoden. Deine Tiere wirst du als Züchter sicherlich vom Charakter und Verhalten her selbst am besten einschätzen können, um die passende Methode zu wählen, mit der du es probieren könntest.

Ich hoffe für deine Tiere, dass alles gut geht und auch nach der VG in 2 Jahren noch keine Probleme aufgetreten sind.

Subject: Re: Zwei Weibchen, ein Böckchen - Zickenkrieg??
Posted by [kleiner Chin](#) on Sun, 28 Feb 2010 10:33:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

ja, ich halte meine Chins auch nur paarweise, aus Sicherheitsgründen ;)

Das ältere Weibchen ist eine ganz liebe, die junge muckt sich ein bisschen auf. Habe sie alle drei zu meinem Freund gebracht wegen Luftwechsel und siehe da, sie liegen immer in einer Ecke, bzw. auf einem Haufen (:

Sie sind nun seit Mittwoch zusammen, erst waren sie alle drei eine Nacht lang in einer Transportbox (natürlich mit Wasser, Futter und Heut), ein paar Pipiduschen gabs wohl und ein bisschen rumgezicke.

Am nächsten Morgen waren sie ganz friedlich und sind alle zusammen erst mal in einen größeren Hasenkäfig gekommen. Die junge Stanni hat immer ein bisschen rumgezickt, wenn ihr einer von den anderen beiden zu nahe gekommen ist, die anderen hat das gar nicht gestört :d

Aber langsam gewöhnt sich auch die Kleine an die andere, das Rumgezicke wird seltener, werde in den nächsten Tagen mal ein Bild von den dreien reinstellen, hoffe, dass es so gut weitergeht..

Ig, Carina

Page 3 of 3 ----- Generated from [IGC Chinchilla Forum - das grosse Chinchillaforum](#) by FUDforum 2.7.4